



Vereinigung Maria Königin des Friedens

Rundbrief Nr. 14 – November 2018

Vereinigung Maria Königin des Friedens, Ostwall 5, 47589 Uedem
Tel. 02825-9390921 • E-Mail: info@vereinigung-maria.de
www.vereinigung-maria.de



Liebe Freunde der Vereinigung Maria Königin des Friedens!

Herzlich grüßen wir Euch alle, die Ihr durch die Weihe an Jesus Christus durch Maria mit uns und untereinander verbunden seid! Seit Mai dieses Jahres gibt es eine bedeutende positive Veränderung in der pastoralen Situation von Medjugorje: An Fronleichnam 2018 ernannte Papst Franziskus den Sondergesandten für Medjugorje, den emeritierten Erzbischof von Warschau-Praga, Henryk Hoser für unbestimmte Zeit zum Apostolischen Visitator der Pfarrei Medjugorje!

Apostolischer Administrator für Medjugorje

Am 22. Juli 2018 wurde Erzbischof Henryk Hoser in sein Amt eingeführt und hat seither die pastoralen Kompetenzen eines Bischofs für Medjugorje. Das bedeutet, dass nun nicht mehr der Bischof von Mostar, sondern Erzbischof Hoser für die pastorale Leitung der Pfarrei und des Wallfahrtsortes zuständig ist. In seiner neuen Rolle hat sich Hoser sehr positiv über Medjugorje, die dort gelebte Spiritualität und die pastorale Arbeit der Franziskaner geäußert. Wir geben hier einige seiner Worte bei der Heiligen Messe zu seiner Amtseinführung und aus den zurückliegenden Monaten wieder.

Ein Weltmittelpunkt des Gebetes und der Umkehr

Erzbischof Henryk Hoser bekräftigte die Aktualität der Grundbotschaft von Medjugorje indem er die Notwendigkeit der Umkehr und des Friedens betonte:

„Die Umkehr ist eine neue Ausrichtung des eigenen Lebens, sie bedeutet, den Weg zu ändern, den unsicheren, falschen Weg zu verlassen und den rechten Weg zu gehen, den Weg der zum Ziel führt.

Die Muttergottes kommt als die Königin des Friedens, sie zeigt uns den richtigen Weg für unser Leben. Sie zeigt uns den einfachsten und kürzesten Weg, um zu Gott zu kommen, der das Ziel unseres Lebens ist. Wir in Medjugorje haben eine große Verantwortung der ganzen Welt gegenüber, denn wahrhaftig, Medjugorje ist ein Weltmittelpunkt des Gebets und der Umkehr geworden. Aus diesem Grund hat sich der Heilige Vater um all diejenigen, die nach Medjugorje kommen gesorgt und mich deshalb beauftragt, den Franziskanern hier zu helfen, diesen Ort des Empfangs zu unterstützen.“



„Warum kommen so viele Menschen jedes Jahr nach Medjugorje?

Die Antwort ist: sie kommen, um jemandem zu begegnen. Sie kommen um Gott, Christus und seiner Mutter zu begegnen und dann den Weg zu entdecken, der zur Freude führt. All diese Menschen kommen, um den marianischen, den sichersten Weg zu entdecken, der zu Gott führt.“

Erzbischof Henryk Hoser

Erzbischof Hoser bedankte sich bei den Franziskanern, die sich so gut um das Heiligtum kümmern und es schützen. Mit ihnen zusammen will er die Infrastruktur der Pilgerstätte ausbauen und verbessern, vor allem, indem ausreichend Raum für Gottesdienste zur Verfügung gestellt und noch mehr Gottesdienste in verschiedenen Sprachen gefeiert werden.

Spirituelle Lunge Europas

Die spirituelle Bedeutung von Medjugorje für Europa ist laut Hosier beachtlich: „*Medjugorje ist die spirituelle Lunge Europas, ein Ort, an dem Millionen Menschen Gott und die Herrlichkeit der Kirche erfahren. Die dort anzutreffende Marienverehrung ist gesund und heilig. Dieser marianische Weg hat sich in den letzten Jahren in Medjugorje entwickelt. Dieser Weg ist christozentrisch!*“

Die Worte des Erzbischofs bestärken und ermutigen alle, die in oder durch Medjugorje berührt wurden und diesen geistlichen Weg gehen, mit Maria und auf ihre Fürsprache als Königin des Friedens: „*Die Welt braucht den Frieden. Sie braucht ihn vor allem in ihrem eigenen Herzen, in den Familien, in der Gesellschaft, sie braucht den internationalen Frieden. Die Muttergottes, die Mutter des Königs des Friedens und der Propheten möge unsere Schutzpatronin und unsere Mutter auf diesem Weg sein.*“

Marianische Heilige - Seminar im Advent 2018



Die Heiligen sind Zeugen dafür, dass Maria uns auf dem sichersten Weg zu Gott führt. Einige dieser wunderbaren Zeugnisse hören wir in dem Seminar „*Marianische Heilige*“ vom 7.-9. Dezember 2018 im Herz-Jesu-Kloster in Uedem, zu dem wir euch herzlich einladen.

Informationen und Anmeldung:

Gemeinschaft der Seligpreisungen, Ostwall 5, 47589 Uedem - Tel. 02825-535871
E-Mail: info@seligpreisungen-uedem.de; Online-Anmeldung: www.seligpreisungen-uedem.de

Medjugorje-Samstage bei der Gemeinschaft der Seligpreisungen

Herzliche Einladung zu diesen offenen Einkehrtagen in der Spiritualität von Medjugorje!
Weitere Infos + mehr (Zeugnisse, Fotos, Rosenkranzbetrachtungen...): www.vereinigung-maria.de

Termine im 1. Halbjahr 2019:

- **in Uedem** (Samstag, ab 15 Uhr):
12. Januar, 9. Februar, 9. März, 6. April, 11. Mai und 1. Juni 2019
- **in Bad Driburg** (ab 16 Uhr): Haus Maria Königin, Helmtrudisstr. 2a, 33014 Bad Driburg
5. Januar, 2. Februar, 2. März, 6. April, 4. Mai und 1. Juni 2019

Dank und Bitte

Wir danken erneut allen, die uns immer wieder mit ihrem Gebet und mit kleinen und großen Gaben unterstützt haben, und wir bitten Euch weiterhin um Eure Hilfe. Dieses Werk im Dienst Marias zur Erneuerung der Kirche wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Euch allen eine gnadenvolle Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für 2019!

In herzlicher Verbundenheit in Jesus und Maria,
für die Vereinigung Maria Königin des Friedens in Deutschland

Sr. Lioba Arz und P. Markus Vogt

Bankverbindung:

Förderung des christlichen Lebens Uedem e.V. - Volksbank an der Niers eG
IBAN: DE19 3206 1384 0043 9930 20 - BIC: GENODED1GDL